



öffentlich

Betreff:

Änderung der Verkehrsführung an der Kreuzung Geiselbergstraße Ecke Reiherbergstraße in Potsdam Golm zur Schaffung sicherer Fußgängerüberwege

Erstellungsdatum 14.08.2019

Eingang 922: 14.08.2019

Einreicher: Monika Marx-Diemel

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
29.08.2019	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Einmündung der Reiherbergstraße in die Geiselbergstraße durch Änderung der Bordsteinkanten und Schaffung von Fußgängerüberwegen sicherer gemacht werden kann. Ggf. ist auch zu prüfen, ob die abgeknickte Vorfahrt geändert werden kann.

gez.
Monika Marx-Diemel

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:



Termin: Dezember 2019

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Einmündung von der Reiherbergstraße in die Geiselbergstraße ist derzeit so gestaltet, dass der Kurvenradius der abgeknickten Vorfahrt zu Lasten des Bürgersteiges stark vergrößert ist. Dieses erlaubt eine größere Geschwindigkeit der abbiegenden Fahrzeuge. Insbesondere ist zu beobachten, dass die Fahrzeuge aus der Geiselbergstraße, die von Norden in die Reiherbergstraße abbiegen, die Kurve schneiden und damit den Gegenverkehr behindern. Dagegen haben die Fußgänger an der zurückgesetzten Bordsteinkante, die die gegenüber liegende Bushaltestelle erreichen wollen, keine Einsicht in den fließenden Verkehr.

Auf der Seite der Bushaltestelle fehlt jeder Bürgersteig. Die Kurve ist durch parkende Fahrzeuge versperrt und die Einsicht für die Fahrzeuge aus Richtung Kirche stark eingeschränkt.

In den beigefügten Skizzen sind die gewünschten Maßnahmen aufgezeichnet. Folgende Änderungen sind erforderlich:

- Reduzierung des Kurvenradius auf ein zulässiges Mindestmaß. Erweiterung des Bürgersteiges mit behindertengerechter Absenkung der Borde.
- Schaffung eines Bürgersteiges zu Lasten des privat genutzten öffentlichen Grundstücks auf der Seite der Bushaltestelle mit behindertengerecht abgesenkten Borden.
- Verlegung der Bushaltestelle bis an die Reiherbergstraße und Errichtung eines Wartehäuschens.
- Ausbau des Gehweges in der Geiselbergstraße nordwestlich der Kreuzung incl. Einbau einer Rigole an Stelle der prov. Rinne zur Ableitung des Regenwassers.
- Ggf. Änderung der abgeknickten Vorfahrt zu Gunsten der Geiselbergstraße als vorfahrtsberechtigter Straße.
- Schaffung von Parkplätzen an der alten Bushaltestelle.

Anlagen:

1. Katasterplan
2. Luftbild
3. Änderungsplanung
4. Bürgersteige
5. Verkehrsregelung